



Den traditionellen CeBIT-Rundgang haben am Dienstag (15.03.) Bundeskanzlerin Angela Merkel und der Schweizer Bundespräsident Johann Schneider-Ammann in Hannover absolviert. Während der gut zweistündigen Tour über die weltweit wichtigste Messe für das Thema Digitalisierung, konnten sich beide Politiker von zahlreichen Innovationen und Entwicklungen überzeugen lassen. Ein Highlight-Rundgang in Freundschaft und mit vielen Highlights

Leadin

Den traditionellen CeBIT-Rundgang haben am Dienstag (15.03.) Bundeskanzlerin Angela Merkel und der Schweizer Bundespräsident Johann Schneider-Ammann in Hannover absolviert. Während der gut zweistündigen Tour über die weltweit wichtigste Messe für das Thema Digitalisierung, konnten sich beide Politiker von zahlreichen Innovationen und Entwicklungen überzeugen lassen. Ein Highlight-Rundgang in Freundschaft und mit vielen Highlights. Tim Kuchenbecker war beim Abschlussstatement dabei.

Nach dem CeBIT-Rundgang, gab es von der Kanzlerin erst einmal ein Dank an das Partnerland Schweiz, dass sich in diesem Jahr sehr umfassend auf der weltweit wichtigsten Messe für die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft präsentiert.

O-Ton

Der Messerundgang habe darüber hinausgezeigt, wie die Digitalisierung in allen Lebensbereichen voranschreitet.

O-Ton

Die Bundeskanzlerin hofft für deutsche Unternehmen, dass diese die vielen Möglichkeiten des Internets nutzen, um auch in Kundenbeziehungen modern und zeitgemäß zu sein.

O-Ton 2:30 damit Wertschöpfung sichern

Der Schweizer Bundespräsident Johann Schneider-Ammann bedankte sich seinerseits für das Gastrecht auf der CeBIT.

O-Ton

Schneider-Ammann, selbst ausgebildeter Ingenieur, fühlte sich beim CeBIT-Rundgang nach eigenen Worten zu Hause. Vom dem was auf den Ständen gezeigt wurde, zeigte er sich tief beeindruckt. Doch bei allen neuen Lösungen sind sich die Politiker einig.

O-Ton

Und, dann gab es noch ein paar freundschaftliche Worte abseits der Medien und die beiden Regierungschefs haben das Messe-Gelände verlassen. Die CeBIT selbst, findet noch bis einschließlich kommenden Freitag statt.